**Neue Miele-Partner für Sprachassistenz – komfortable Hausgerätesteuerung mit Hilfe  
von Google**

**Was/Linz, 23. September 2022. – „Hey Google, guten Morgen“ – wenn der Kaffeeautomat dann automatisch vorheizt, die Dunstabzugshaube dezentes Stimmungslicht einschaltet und das Soundsystem die Lieblingssongs streamt, ist der Start in den Tag gleich viel entspannter. Solche und ähnliche Szenarien können Miele-Kundinnen und Kunden individuell zusammenstellen: mit vernetzten Hausgeräten und der Sprachsteuerung über Google Assistant-fähige Geräte, die seit Juni verfügbar ist. Damit ist die Sprachsteuerung von Miele-Hausgeräten mit den weltweit führenden Ökosystemen\* möglich, denn neben Google und Alibaba unterstützt das Unternehmen seit 2018 Amazon Alexa.**

Miele-Hausgeräte funktionieren auf vielfältige Weise mit Google Home\*\*, sodass Gerätesteuerung und automatisierte Abläufe vom Staubsauger über die Waschmaschine bis zum Backofen über alle Produktkategorien möglich sind. Google Home übermittelt Informationen zu Programmabläufen und gibt Benachrichtigungen, wenn ein Gerät fertig ist. Programme können auf Kommando gestartet oder gestoppt werden, ausgelöst durch „Hey Google“ auf einem Google Assistant-fähigen Gerät. Miele hat Google Assistant gleichzeitig in 17 Ländern verfügbar gemacht, darunter Australien sowie europäische und asiatische Länder. Weitere Länder und Sprachen sind in Vorbereitung.

**Routinen orchestrieren Anwendungen und schaffen Wohlfühlatmosphäre**

Ein weiteres Beispiel neben der beschriebenen Morgenroutine ist „Hey Google, ich verlasse das Haus“. Hier kann etwa hinterlegt werden, dass der Miele-Saugroboter Scout RX3 automatisch seine Arbeit aufnimmt, der Geschirrspüler startet und die Alarmanlage aktiviert wird. In der Google Home App sind dazu vorbereitete Routinen hinterlegt, die nach Belieben mit Miele-Geräten und -Funktionen erweitert werden können. Miele baut das Anwendungsspektrum kontinuierlich aus, sodass zukünftig etwa beliebte Waschmaschinenprogramme auf Sprachbefehl starten. Die neuen Funktionen kommen regelmäßig über Updates, in den kommenden Monaten beispielsweise solche für noch entspanntere Kocherlebnisse: Das Aufheizen des Backofens oder das Öffnen der Backofentür auf Zuruf sind einfach unschlagbar praktisch, wenn man gerade alle Hände voll zu tun hat.

\*Sprachassistenten zur Hausgerätesteuerung sind ein zusätzliches digitales Angebot der Miele & Cie. KG und der Partnerunternehmen von Miele. Alle smarten Anwendungen werden durch das System Miele@home ermöglicht. Abhängig von Modell und Land kann der Funktionsumfang variieren.

\*\*Google and Google Home are trademarks of Google LLC.

**Pressekontakt:**  
Petra Ummenberger  
Telefon: 050 800 81551  
[petra.ummenberger@miele.com](mailto:petra.ummenberger@miele.com)  
 **Über das Unternehmen:** Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 21.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.400 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.  
  
Die österreichische Vertriebs- und Servicegesellschaft wurde 1955 in Salzburg gegründet, erreichte 2021 einen Umsatz von € 247,2 Mio. Euro. Das Werk in Bürmoos erzielte einen Umsatz von 32,3 Mio. Euro.

**Zu diesem Text gibt es zwei Fotos**

**Foto 1:** Gerätesteuerung des Miele-Waschtrockners mithilfe von Google – ausgelöst durch die Aufforderung „Hey Google“.   
(Foto: Miele)

**Foto 2:** „Hey Google, ich verlasse das Haus“ – auf Wunsch nimmt der Saugroboter dann automatisch die Arbeit auf. (Foto: Miele)